

# HOLO SZENEN EXPERIMENTE

SOMMERFERIENPROGRAMM

13.7.-25.7.2020

im M.1 und JuZe

**MO-FR 9:30-16:00**

**FÜR 10-17 JÄHRIGE**

**INFOS ZUR ANMELDUNG**

**AUF DER RÜCKSEITE**

**UND ONLINE UNTER**

**MI-HOHENLOCKSTEDT.DE**



**KUNSTE  
ÖFFNEN  
WELTEN**



Bundesvereinigung Kulturelle  
Kinder- und Jugendbildung e.V.

**Kultur  
macht STARK**  
Bündnisse für Bildung



GEFÖRDERT VOM  
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**M.1 Arthur Boskamp-Stiftung  
und das Jugendzentrum Hohenlockstedt  
laden Dich herzlich ein zum**

# **SOMMERFERIENPROGRAMM**

---

## **HOLO SZENEN EXPERIMENTE**

**In Hohenlockstedt vom 13. – 25. Juli 2020  
Anmeldung bis zum 10. Juli 2020  
Inklusive Mittagessen und Kuchenpause**

Langweilige Ferien wegen Corona? Nur weil Corona alles auf den Kopf stellt, heißt das noch lange nicht, dass man keinen Spass haben kann! Wenn Du Lust hast, in den Sommerferien neue Leute kennenzulernen, auf andere Ideen kommen und etwas Kreatives auf die Beine stellen willst – dann melde Dich an zum Sommerferienprogramm von M.1 und JuZe!

### **Was passiert?**

Während des zweiwöchigen Sommerferienprogramms finden zwei kreative Workshops statt, in denen ihr Comics, Handyfilme oder filmische Animationen machen könnt. Wir essen gemeinsam Mittag, und im Nachmittagsprogramm sind wir in Holo unterwegs oder geben Euch auch mal eine (freiwillige) Aufgabe mit nach Hause. Am letzten Tag, am Samstag, 25. Juli, präsentieren wir Eure Ergebnisse bei einem Abschlussfest. Und alles natürlich mit Abstand!

### **Wann und wo findet das statt?**

Das Programm findet im M.1 der Arthur Boskamp-Stiftung und im JuZe Hohenlockstedt statt. Die zwei Workshops für je 8 Teilnehmer\*innen beginnen zu unterschiedlichen Zeiten, um 9:30 Uhr bzw. um 10 Uhr. Gegen 13 Uhr essen wir gemeinsam Mittag, und danach beginnt das Nachmittagsprogramm. Um 16 Uhr verabschieden wir uns voneinander.

### **Und wie geht das mit Corona?**

Mit viel Abstand und vorsichtigem Umgang untereinander! Die Aufenthalts- und Arbeitsräume im M.1 und alle Abläufe sind so geplant, dass es zwar nicht leicht, aber möglich sein wird, dass wir zusammen Zeit verbringen und trotzdem immer 1,5 m Abstand halten können.

### **Was musst Du dafür tun?**

Melde Dich bis zum 10. Juli bei uns an, denn die Teilnehmer\*innenzahl ist begrenzt. Das [Anmeldeformular](#) kannst Du im M.1 abholen, Du findest es aber auch auf unserer Webseite. Abgeben kannst Du es persönlich im M.1 oder Du schickst es per E-Mail oder Post an uns.

### **Bei Fragen zum Programm oder zum Ablauf**

**Claudia Dorf Müller**  
cd@arthurboskamp-stiftung.de  
04826 850 110

**M.1 Arthur Boskamp-Stiftung**  
Breite Str. 18, 25551 Hohenlockstedt  
www.m1-hohenlockstedt.de

### **Und was passiert in den Workshops?**

**SPACES AND PLACES:  
EXPERIMENTELLES ERZÄHLEN**  
von Christian Diaz & Miriam Trostorf

In diesem Workshop gehen wir auf Entdeckungsreise und erkunden »Spaces und Places«! Spaces und Places?!? Das sind Orte und Räume – und auch die Wege dazwischen – und all die Geschichten, die damit zusammenhängen: Was ist Hohenlockstedt eigentlich für ein Ort? Und wohin hat Dich Dein Quarantäne-Leben gebeamt? Was passiert in den virtuellen Welten, in denen Du täglich unterwegs bist? Oder in den fernen Galaxien, die so weit weg sind? In unserem abgespaceten Experimentierlabor der Bilder erfinden wir gemeinsam die Geschichten, die die Welt jetzt braucht! Dabei lernst Du, wie Du aus Zeichnungen, Collagen oder Fotos ein Storyboard baust und daraus ein experimentelles Buch oder einen kleinen Animationsfilm produzierst.

**HOLO-DU-ICH-WIR-ALLE-FILMPRODUKTION:  
EXPERIMENTELLER FILM**  
von Lara Dade & Christian Limber

Schreiben, scribbeln, drehen, inszenieren – wir machen experimentellen Film! Wir wollen damit auf die letzten Monate reagieren, die alles durcheinander gebracht haben. »Systemrelevant«, »Berührungsverbot«, »Abstand«, »Zu Hause bleiben« – was bedeutet das eigentlich für Dich? Wir möchten zusammen mit Euch forschen und uns die Frage stellen »Was ist lebensrelevant für mich und was geht eigentlich gerade ab?« Für zwei Wochen werden wir zu Filmemacher\*innen und auf experimentelle Art und Weise unsere Gedanken und Bilder verfilmen – und dabei erzählen, was bei uns so läuft. Wir lernen das Filmemachen von der Idee bis zum fertigen Film und werden alles rund um Ton, Kamera und was sonst dazu gehört ausprobieren.